

LWL

Leistungsbericht



Kreis Höxter

2008

2009

2010

2011

2012

2013

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Telefon: 0251 591-4233
E-Mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2011, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2011

Kreis Höxter

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2011

-  *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2010,*
-  *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen.....	S. 12
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 13
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege.....	S. 15
7.2	Archivpflege.....	S. 16
7.3	Museumspflege	S. 17
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
7.5	Landschafts- und Baukultur	S. 18
	<i>Auszahlungen insgesamt</i>	<i>S. 18</i>

Landschaftsumlage.....	S. 19
-------------------------------	--------------

Arbeitsplätze	S. 20
----------------------------	--------------

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen
 - 1.1 Anzahl der HilfenS. 21
 - 1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter (*Karte*)S. 22
2. LWL-Landesjugendamt WestfalenS. 23
3. LWL-KulturS. 24

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Höxter (einschließlich Grundsicherung)	35.145.947 ¹⁾	237,47	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	33.569.808 ²⁾	226,82	
● Hilfe zur Pflege	1.055.734	7,13	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	116.886	0,79	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 30.615.389 € / 206,86 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe	<i>Auszahlungen</i>	
	€	€/EW
Auszahlungen im Jahr 2010		
<i>Auszahlungen insgesamt</i>	33.569.808	226,82
<i>Stationäres Wohnen</i>	16.689.051	112,76
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	2.245.104	15,17
<i>darunter Familienpflege</i>	153.440	1,04
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	12.207.868	82,49
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	216.330	1,46
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	2.211.455	14,94
Hilfen am 31.12.2010	<i>Anzahl Hilfen</i>	
<i>Hilfen insgesamt</i>	1.595	
<i>Stationäres Wohnen</i>	402	
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	247	
<i>darunter Familienpflege</i>	8	
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	878	
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	30	
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	38	
Auszahlungen für Einrichtungen / Leistungsanbieter mit Standort im Kreis Höxter		
<i>Leistungen der Eingliederungshilfe werden in entsprechenden Einrichtungen oder durch Leistungsanbieter erbracht. Diese erhalten ihre Aufwendungen vom LWL erstattet.</i>		
<i>Rund 80 % des Gesamtaufwandes¹⁾ für die Unterbringung und Betreuung behinderter Menschen im Kreis Höxter entfallen auf:</i>		
• Heilpädagogisches Zentrum - St. Laurentius-Heim mit Standorten in Warburg und Willebadessen • Werkstatt für behinderte Menschen Am Grünenberg mit Standorten in Brakel und der Stadt Höxter • Werkstatt für behinderte Menschen Integ GmbH in Bad Driburg • Caritas WfbM St. Nikolaus in Warburg • Wohnheim Neue Straße in der Stadt Höxter		

1) Auszahlungen insgesamt: 44 Mio. €

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 360 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Höxter <i>Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:</i> <i>Hilfe für Blinde</i> 223 <i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i> 76 <i>Hilfe für Gehörlose</i> 61	1.089.660	7,36	Eigenmittel
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Höxter davon: ● Stationäres Wohnen (Investitionskosten) ● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) ● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) ● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei ● Sonstiges	11.425 – – 11.425 – –	0,08 – – 0,08 – –	 Landesmittel außerhalb des Haushalts rd. 70 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	36.247.032	244,91	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
30 Mädchen und 57 Jungen mit Wohnort im Kreis Höxter besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	1.048.837 ¹⁾	7,09	rd. 75 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	31		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	7		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	3		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	28		
<i>Schulen für Kranke</i>	18		

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 802.895 € / 5,42 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen <i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 90 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i> <i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Höxter (ohne integrative Erziehung) <i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze besonders für Kinder unter 3 Jahren schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) und Familienzentren.</i>	9.366.892	63,29	Landesmittel außerhalb des Haushalts
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 74 Kindern mit Behinderung in 40 Kindergärten (Standort Kreis Höxter) <i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals.</i>	591.629	4,00	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.3 Förderung von 3 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Höxter für 76 Kinder <i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i>	2.028.834 ¹⁾	13,71	Eigenmittel
3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Höxter) <i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert.</i>	117.076	0,79	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	506.666	3,42	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	95.013	0,64	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	324.049	2,19	
● Frauenberatungsstellen	–	–	
● Familienbildungsstätten	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	87.604	0,59	
● Sonstige Fördermittel	–	–	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	12.611.097	85,21	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	121.567	0,82	
<i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i> <i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder vom örtlichen Träger des Schwerbehindertenrechts im Kreis Höxter.</i> <i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Höxter beträgt 4,1 %.</i>			
● Die Hilfen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe erhalten: – Arbeitgeber im Kreis Höxter – schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Höxter – freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Höxter ● Im Rahmen des Landesprogramms „Integration unternehmen!“ sind an Integrationsunternehmen im Kreis Höxter geflossen:	91.699	0,62	Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe
	27.492	0,18	
	2.376	0,02	
	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts, Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	1.838.703	12,42	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>			
darunter			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 96 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Höxter	977.046	6,60	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 14 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Höxter	477.114	3,22	
● Pflegewohngeld	213.301	1,44	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	1.960.270	13,24	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
5. LWL-Versorgungsamt Westfalen			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 593 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Höxter	3.264.888	22,06	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 66 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Höxter	469.164	3,17	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt	3.734.052	25,23	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
6. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Höxter	7.830	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)	55.609.118	375,73	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzaufgaben lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
7.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen¹⁾ für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Höxter	85.675	0,58	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	2.615	0,02	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	83.060	0,56	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Warburg sowie			
– Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in der Stadt Höxter, in Nieheim und Warburg			

1) ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Mitte im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Höxter und weitere 8 Mitgliedskörperschaften.</i> <i>Die Baudenkmalpflege bietet städtebauliche, restauratorische, kunsthistorische und architektonische Beratung, auch zu dem Spezialbereich Technische Kulturdenkmäler.</i>			
7.2 Archivpflege <i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i> Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Höxter Mittel gezahlt in Höhe von:	–	–	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.3 Museumspflege <i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i> Die Zuschüsse an Museen im Kreis Höxter betragen:	–	–	Eigenmittel
7.4 Kulturförderung <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i> Die Fördermittel an die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung in der Stadt Höxter betragen:	5.000	0,03	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.5 Landschafts- und Baukultur	5.728	0,04	
<i>Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen¹⁾ unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den charakteristischen Kulturlandschaften von Westfalen-Lippe.</i>			
Die Fördermittel verteilen sich auf			
Naturparkförderung	5.728	0,04	Eigenmittel
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL jährlich Projekte, die der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den Naturparks dienen.</i>			
<i>Hier: Eggegebirgsverein e.V., Zweckverband Naturpark Eggegebirge und südlicher Teutoburger Wald</i>			
LWL-Kultur insgesamt	96.403	0,65	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)	55.705.521	376,38	

1) ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Daten auf Ebene des Kreises

Landschaftsumlage

Der Kreis Höxter hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2010	24,8	166,50	15,2
2011	24,0	162,10	15,7

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.339,9	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	1.549,9	66
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	375,7	16
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34,8	2
● Sonstige Transfereinzahlungen ¹⁾	196,7	8
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾	61,9	3
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ³⁾	120,9	5

1) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte
(z.B. Kliniken, BLB, KVV), Zinsen

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2010
Krankenhäuser	14
Außenstellen der LWL-Klinik Marsberg, Kinder- und Jugendpsychiatrie:	
LWL-Tagesklinik Höxter	9
LWL-Institutsambulanz Höxter	5
Förderschulen und Schulen für Kranke	–
Jugendhilfe	–
Kultur	–
Beschäftigte insgesamt	14

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Anzahl der Hilfen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2010 darstellen (S. 4 f.).

Gemeinde	Anzahl der Hilfen		
	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Bad Driburg	53	49	182
Beverungen	33	17	65
Borgentreich	28	8	49
Brakel	42	33	108
Höxter	104	56	170
Marienmünster	8	9	28
Nieheim	9	7	29
Steinheim	26	11	65
Warburg	78	44	133
Willebadessen	21	13	49
Kreis Höxter	402	247	878

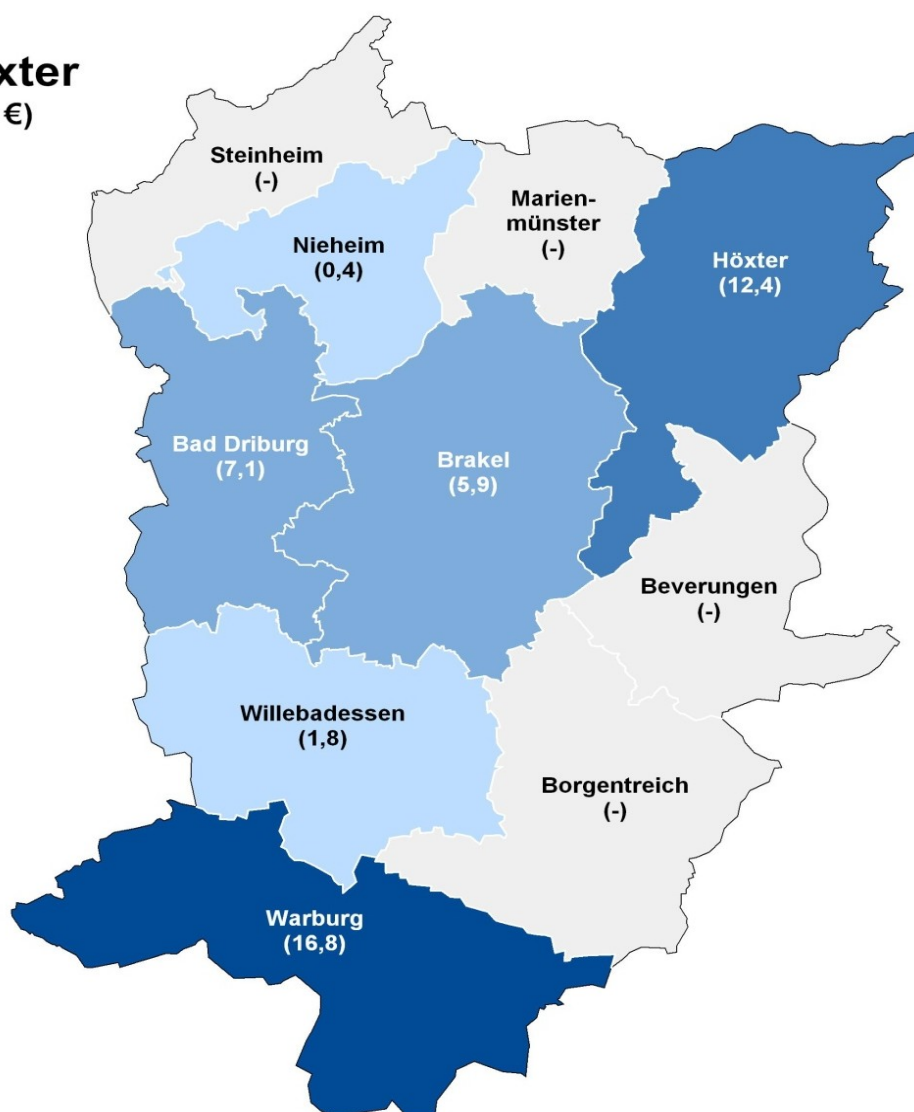
Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt.

Rund zwei Drittel der Auszahlungen entfallen danach auf die Städte Warburg und Höxter.

Kreis Höxter (44,3 Mio. €)



Auszahlungen 2010 in Mio. €

unter	2,0	(2)
2,0 bis unter	10,0	(2)
10,0 bis unter	15,0	(1)
15,0 und mehr		(1)

LWL-Statistik

Karte: © Lutum + Tappert

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**2. LWL-Landesjugendamt Westfalen**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf das Kreisgebiet verteilen.

Auszahlungen €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Kreisjugendamt Höxter	9.366.892	591.629	2.028.834	117.076	506.666	12.611.097
Kreis Höxter	9.366.892	591.629	2.028.834	117.076	506.666	12.611.097

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler					
Bad Driburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Beverungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Borgentreich	-	-	-	-	-	-	-	-
Brakel	-	-	-	-	-	-	-	-
Höxter	-	-	49.905	-	-	5.000	-	54.905
Marienmünster	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieheim	-	-	11.794	-	-	-	-	11.794
Steinheim	-	-	-	-	-	-	-	-
Warburg	2.615	-	15.361	-	-	-	-	17.976
Willebadessen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	6.000	-	-	-	5.728	11.728
Kreis Höxter	2.615	-	83.060	-	-	5.000	5.728	96.403

Auszahlungen €